

Abrollkipperaufbauten

Lieferung und Montage von zwei Abrollkipperaufbauten vorgesehen zum Aufbau auf einem 3 Achs Fahrgestell 6x2/4 NLA 26t zGG (29t zGG im Winterdienst) 6X2NLA

Es sollen zwei Abrollkipper-Fahrzeuge, bestehend aus:

- ♦ einem 3-Achs-Fahrgestell mit 26 t (29 t im Winterdienst) zul. Gesamtgewicht mit gelenkter Nachlaufachse sowie
 - ♦ einem Abrollkipper-Aufbau
- beschafft werden.

1. Allgemeines

Die in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Leistungsvorgaben sind vom Anbieter zu bestätigen bzw. definiert anzugeben.

Angebote mit unvollständig ausgefülltem Leistungsverzeichnis bzw. bei Nichterfüllung der K.o.- Kriterien, die mit ~~✗~~ gekennzeichnet sind, werden von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

Ein vollständig in deutscher Sprache ausgefülltes Exemplar ist dem ebenfalls deutschsprachigen Angebot beizulegen.

Auf technisch sinnvolle Mehr- bzw. Sonderausstattungen ist hinzuweisen. Sie sind gesondert anzubieten und ggf. zu begründen. Das gilt auch für vom Leistungsverzeichnis abweichende Ausführungen und Weiterentwicklungen

1.1 Vorschriften

Der nachstehend spezifizierte Aufbau muss mindestens folgenden Vorschriften entsprechen:

1. Straßenverkehrszulassungsordnung	(StVZO)
2. „Kriterien für lärmarme Kraftfahrzeuge“	(Anlage XXI,
3. Lärmarme Nutzfahrzeuge, Kommunalfahrzeuge und Omnibusse	(RAL-UZ 59a)
4. Norm „Geräuschmessung an Kommunalfahrzeugen“	(DIN 45648 E)
5. Maschinenrichtlinie	(2006/42/EG)
6. Ladungssicherung gemäß § 22 und 23 StVO und § 30 StVZO in Verbindung mit der VDI-Richtlinie 2700 und 2700 Blatt 17	
7. Gerätesicherheitsgesetz	(GSG)
8. Norm „Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten“	(DIN 30 710)
9. Norm „Sicherheitstechnische Anforderungen an fluidtechnische Anlagen ...“	(prEN 982)
10. Aufbaurichtlinien des Fahrgestellherstellers	
11. Unfallverhütungsvorschrift „Allgemeine Vorschriften“	(GUV 0.1 bzw.
12. Unfallverhütungsvorschrift „Fahrzeuge“	(GUV 5.1 bzw.

13. Sicherheitsregeln für Hydraulikschlauchleitungen	(ZH 1/74)
14. Geräte- und Maschinen-Lärmschutzverordnung	32. BImSchV

Weiterhin sind alle sonstigen anwendbaren Vorschriften in der zum Zeitpunkt der Auslieferung jeweils neuesten Fassung zu beachten!

1.2 Kurzbeschreibung des Fahrgestells:

Da das für den Aufbau vorgesehene Fahrgestell ebenfalls öffentlich ausgeschrieben wird, sind die im Folgenden angegebenen technischen Daten nur als Leitgrößen zu betrachten. Fahrgestellvorschläge des Aufbauherstellers, einschließlich der notwendigen Ausrüstungen, welche die Vorgaben erfüllen ohne die zulässigen Achslasten zu über- bzw. zu unterschreiten, sind als Anlage aufzuführen.

Radformel:	6x2/4 NLA
Achsabstand A1 zu A2:	ca. 5.000 mm
Fahrerhaus:	Standard
Federung:	Vorderachse Luftgefedert
	Hinterachsen Luftgefedert
Elektrische Bordspannung:	24 V
zul. Gesamtgewicht	26t (29t im Winterdienst)

1.3 Technische Anforderungen

In der Spalte „Bieterangaben“ sind vom Bieter alle abgefragten Daten definiert anzugeben bzw. die Einhaltung der sonstigen Vorgaben ist jeweils einzeln zu bestätigen.

Die hier gemachten Angaben werden als verbindlich betrachtet und sind Bestandteil des Angebots.

Mit  gekennzeichnete Positionen sind K.o.-Kriterien, d. h. sie sind zwingend einzuhalten; unzulässige Abweichungen führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

Technische Anforderungen Abrollkipperaufbau

In der Spalte „Bieterangaben“ sind vom Bieter alle abgefragten Daten definiert anzugeben bzw. die Einhaltung der sonstigen Vorgaben ist jeweils einzeln zu bestätigen.

Die hier gemachten Angaben werden als verbindlich betrachtet und sind Bestandteil des Angebots.

Mit  gekennzeichnete Positionen sind K.o.-Kriterien, d. h. sie sind zwingend einzuhalten; unzulässige Abweichungen führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

2.1 Typ-Bezeichnung des angebotenen Aufbaus

Vorgaben des Auftraggebers		Bieterangaben
1.	Typbezeichnung: ✱ Abrollkipper-Aufbau mit hydraulischem Hakenarm, geeignet zur Aufnahme von Behältern nach DIN 30722 Teil 1 und Teil 2	

2.2 Aufbau

Vorgaben des Auftraggebers		Bieterangaben
1.	Hubkraft mindestens 20 Tonnen	_____ t
2	Gewicht Aufbau	_____ kg
3.	Gerätelänge für Abrollcontainer mit einer Länge von 5.000 mm - 7.000 mm	Behälterlängen von mm bismm können verladen und gesichert werden
4.	Maß längster transportabler Behälter ≥ 7.000 mm	
5.	Maß kürzester kippbarer. Behälter 5.000 mm	
4.	Verstärkte Rückleuchten/Kennzeichenhalter mit Aufnahme für Beleuchtungselemente und Luftanschlüsse in Zink-Nickel-Beschichtung oder gleichwertig	
5.	Robuste Kipplager und seitliche Containerauflagen mit großer Zentrierung	
6.	Kipprahmen mit 2 Ablaufrollen mit Zentrierschräge und getrennter Lagerung	
7.	✱ 2-stufige elektrische Steuerung im Fahrerhaus alle Kontrollleuchten sind auf der Steuerung integriert	
8.	✱ Funkfernbedienung für alle Bedienfunktionen	
9.	Eilgangschaltung	

10.	Endlagendämpfung mit Softstoppfunktion der Hauptzylinder	
11. ✱	mechanische Notbedienung	
12.	Aufnahmehaken mit Hakensicherung	
13. ✱	Hydraulische Innenverriegelung inkl. Steuerelement	
14. ✱	Betriebsstundenzähler, Fehlercodeanzeige, Akustisches Signal bei Funktionsstörung	
15.	Staukasten Kunststoff 120 l – 180 l	Volumen _____ Liter

2.3 Hydraulikanlage

Vorgaben des Auftraggebers		Bieterangaben
1.	Hydraulik-Ölsorte: HLPD 22 oder gleichwertig	
2.	Ölfilter in der Rücklaufleitung:	
3.	Hydrauliktank mit: ♦ Absperrhahn ♦ Schauglas mit Min. / Max.-Markierungen, von außerhalb des Aufbaus sichtbar, ♦ Ölrücklauf unterhalb des Min.-Spiegels Hydrauliktankvolumen: _____ Liter Korrosionsschutz:	
4.	Hydraulikpumpe: Lieferung und Montage der Hydraulikpumpe des Abrollkippers oder gleichwertig	
5.	Hydraulikleitungen: ♦ Scheuerstellenfreie Leitungsverlegung; ♦ Schallentkoppelte Leitungsbefestigung in Kunststoffblöcken ♦ Verwendung von Hochdruckschläuchen nur an beweglichen Verbindungsstellen und am Anschluss der Hydraulikpumpe; ♦ Erforderlichenfalls Verwendung von Knickschutzspiralen ♦ Vorschriftsmäßige Kennzeichnung aller Hydraulikschlauchleitungen ♦ Ausreichende Anzahl von Prüfanschlüssen nach dem „Mini-Messe-System“ Schraubreihe 1620;	

2.4 Lackierung

Vorgaben des Auftraggebers		Bieterangaben
1.	Farbgebung: ♦ Aufbau in grau oder schwarz (Aluminiumverblendungen evtl. Klarlack) ♦ Hilfsrahmen in Farbe des Fahrgestellrahmens. ♦ Hakenarm und Ablaufrollen in Signalfarbe lackiert ♦  Werkslackierung nach ISO-Standard 12944 Oberflächenschutz in der Klasse C3. Alle Teile gestrahlt, entfettet, grundiert und elektrostatisch decklackiert. ♦ Funktionsteile Zink-Nickel beschichtet oder gleichwertig	
2.	 TÜV-Abnahme	

3 Mitzuliefernde Unterlagen und zu erbringende After-Sales-Leistungen:

Vorgaben des Auftraggebers		Bieterangaben
1.	 Von den im Folgenden genannten Unterlagen sind mit jedem Fahrzeug 2 Exemplare auszuliefern oder Online abzurufen ♦ Betriebsanleitung incl. Wartungs- und Schmierplan	
2.	 Weitere mitzuliefernde Dokumente: ♦ Prüfbuch ♦ EG-Konformitätserklärung ♦ Gefährdungsbeurteilung für das Komplette Fahrzeug	

3.	Nennung einer autorisierten und entsprechend ausgestatteten Werkstatt für Garantieleistungen und Reparaturen an dem Kompletten Fahrzeug Name: Ansprechpartner: Straße: PLZ, Ort Tel.: Fax: Öffnungszeiten der Werkstatt: Montag bis Freitag: Samstag:	
4.	Vorortservice durch eigene Service-Monteur, Hol- und Bring Service kostenlos	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein

Vorgaben des Auftraggebers	Bieterangaben
Schulung und Einweisung ♦ Einweisung des Bedienungs- und Aufsichtspersonals in Kaiserslautern für max. 4 Stunden	
♦ Übergabe des Fahrzeuges Daennerstr.11 67657 Kaiserslautern	

Servicedaten für den Aufbau

Nächste ortsnahe Servicewerkstatt für den Aufbau:

Firma: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

PLZ _____

Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____

Entfernung: _____ km
(gerechnet ab Daennerstraße 11, 67657 Kaiserslautern)

Werkstattstundensatz 2024: _____ € inkl. MwSt.

Ersatzteilservice:

In welcher Zeit ist im Normalfall eine Ersatzteillieferung möglich?

Angabe: _____ **Stunden nach Bestellung**

Wird ein kostenloser Ersatzteillieferservice angeboten? ☐ ja ☐ nein

Servicepreise (unter der Annahme, dass keine Schäden vorhanden sind):

1. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 2. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 3. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 4. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 5. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 6. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 7. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 8. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 9. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
 10. Wartung bei _____ Betriebs-Std./Jahren* _____ € inkl. MwSt.
-

Wartungsservice

Kosten jährliche UVV im Betriebshof des Auftraggebers: _____ € inkl. MwSt.

1.2.15 Gestellung eines Vorführfahrzeugs zu Testzwecken

Der Auftraggeber behält sich, von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, ein Vorführfahrzeug zu Testzwecken anzufordern.

Der Bieter stellt dem Auftraggeber daraufhin ein Fahrzeug in der angebotenen Konfiguration und mit Abrollaufbau für einen Zeitraum von 5 Tagen unentgeltlich zur Verfügung. Das Fahrzeug wird hierbei im Einsatz unter Betriebsbedingungen getestet.

1.2.16 Fahrzeugüberführung und Auslieferungskontrolle

Die Auslieferung des kompletten Fahrzeugs erfolgt durch den Fahrzeughersteller.

Die Personalisierung des DTCO (Eintrag Kfz-Kennzeichen, EZ-Datum, etc.) wird vom Fahrzeughersteller vorgenommen.

1.2.17 Besondere Garantievereinbarung

Der Auftragnehmer übernimmt für die Dauer von mindestens 36 Monaten nach Erstzulassung die Garantie für alle Schäden, die an allen mechanischen,

elektronischen, hydraulischen und sonstigen Bauteilen des von ihm gelieferten Fahrzeuges, auftreten. Von der Garantie ausgenommen sind solche Schäden, die nicht durch bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht wurden (z.B. Unfallschäden) Zusätzliche Garantieangebote bzw. Erweiterungen sind auf einem separaten Beiblatt anzubieten.

Die Garantieleistung umfasst alle für die Schadensbehebung erforderlichen Material-, Lohn- und Fahrtkosten.

Garantieleistungen sind auf dem Gelände des Auftragnehmers durchzuführen; falls dies nicht möglich ist, hat der Auftragnehmer den Transport zu gewährleisten. Im Garantiefall ist innerhalb von 24 Stunden ein Monteur für Garantiarbeiten auf dem Gelände des Auftraggebers zur Verfügung zu stellen.

Full-Service-Jahreskosten für das Komplette Fahrzeug

Der Auftraggeber **kann** den Auftragnehmer mit der Durchführung von Full-Service-Leistung beauftragen. Dem Angebot ist optional ein Full-Servicevertrag für die jährliche Wartung/Prüfungen unter Angabe eines Jahrespreises je Wartung/Prüfung beizufügen. Der optionale Angebotspreis wird nicht gewertet.

Angebotspreise und Lieferzeiten

Typ-Bezeichnung des
angebotenen Aufbauten:

Lieferzeit

Lieferzeit, gemessen in Wochen nach dem Auftragseingang: _____ Wochen

Angebotspreise

Netto-Preis für zwei Aufbauten:
zzgl. gesetzliche MwSt.:
Gesamtpreis für die Aufbauten :

Wertungskriterien

Der Zuschlag erfolgt auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot, wobei sich die Wertung nur auf den Abrollkipperaufbau bezieht.

Es werden dabei folgende Wertungskriterien berücksichtigt:

Nach Erfüllung aller technischen Abfragen 100% Preis